



### Zeichenerklärung

- Signatur der Leitungen**
- vorhandene Leitungen** (HSE, Auskunft vom 8.3.2010)
- Schmutzwasserleitung
  - Regenwasserleitung
- auszubauende Leitungen**
- Regenwasserleitung
- geplante Leitungen**
- Regenwasserleitung
- Legende**
- gepl. Asphaltdeckschicht
  - gepl. Retentionsbodenfilter
  - gepl. Wirtschaftsweg
  - gepl. Verwallung
  - gepl. Verlaß Bornmühlentbach
  - gepl. Rasengitter
  - gepl. Zaun
- Regenwasser-Schacht bzw. Bauwerk**  
mit Angabe von Schachtnummer, Decke und Sohlhöhe (m NN)
- Regenwasserleitung**  
mit Angabe von Durchmesser, Material, Länge, Größe und Materialcode
- vorh. Schacht (HSE, Auskunft vom 8.3.2010)**
- vorh. Baum**

**Versorgungsleitungen**

**Darstellung:**

Lageplan	Gas	keine Bestandsdarstellungen (Hamburg Gas Consult GmbH, Auskunft 8.3.2010)
	Wasser	(Hamburger Wasserwerke, Auskunft 4.3.2010)
	Elektrizität	(Vattenfall Europe Netze Service GmbH, Auskunft 9.3.2010)
	Telefon	(Vattenfall Europe Netze Service GmbH, Auskunft 9.3.2010)
	Fernmelde	(Deutsche Telekom AG, Auskunft 12.3.2010)

Die Lage und Höhe aller Versorgungsleitungen liegen nicht genau fest. Die dargestellten Leitungen beruhen auf Plänen, die von den Versorgungsunternehmen zur Verfügung gestellt wurden. Die Darstellung ist somit unverbindlich.

**Plangrundlagen**

Vermessungsdaten, Stand 8.6.2011  
Deutsche Grundkarte, Stand 17.1.2011

**Bemerkungen**

Die örtliche Bauaufsicht gibt die genaue Lage der Seilachse sowie die Lage der geplanten Trümmen an. Die Anschlusshöhen sind vor Baubeginn vom Auftragnehmer örtlich nachzuprüfen. Alle Betonbauteile sind mit einem Zement mit hohem Sulfatbestand und niedrigem wirksamen Alkali Gehalt (HS, NA) gefertigt bzw. zu fertigen. Die einbaubaren Stahlbetonrohre sind kreisförmige Rohre gemäß DIN EN 1916 mit DN V 1201 und FSS-Quallitätslinie, ohne Fuß, mit Muffe. Sie sind gemäß statischer Berechnung gefertigt. Für die richtige Lage und Anzahl der dargestellten Anschlüsse übernimmt der Auftraggeber keine Gewähr. Die Firmenbezeichnungen sind entsprechend den Angaben der jeweiligen Leitungswahl eingetragen. Zur weiteren Orientierung kann die "Lageplan" Anlage beim Auftraggeber eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der eingetragenen Fremdleitungen übernimmt der Auftraggeber keine Gewähr. Die genaue Lage ist ggf. vor Baubeginn durch Quergrabungen festzustellen oder durch die zuständige Leitungsverwaltung örtlich angeben zu lassen.

**Lageplan M. 1 : 100**

1	Änderung Drosselbauwerk Bornmühlentbach	Wei	Wei	16.04.2012
Index	Änderungen und Ergänzungen	Bearbeitet	Fach/gepr.	Datum

**INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR STADTHYDROLOGIE mbH**

Silberstraße 12  
30159 Hannover  
Tel.: 051170139-0  
Fax.: 051170139-99

bestellt	03/12	Wiel
gezeichnet	03/12	Wiel
geprüft	03/12	Wiel

Datum: Hannover, den 12.03.2012    Autorität: Deckl, Wiedelholz

**HSE**

an Unternehmen  
www.hse-engineering.de

HSE für Straßenwasserleitung planmäßig einmündend	HSE für Straßenwasserleitung betrieblich einmündend
HSE GE 120	HSE NE
Datum:	Datum:

**Freie und Hansestadt Hamburg**

Beckrose Bergedorf  
Fachbereich Management  
des öffentlichen Raumes

Landesrat  
Stadtrat  
Senat  
und  
Bürgerhaushalt

Baumaßnahme: **Wasserwirtschaftliche Maßnahme**  
Teilbaumaßnahme: **Regenwasserbehandlungsanlage Plettenberg**

PSP-Element: 11134  
Planinhalt: **Ausführungsplanung Lageplan**

Zugewinn: B | Dr. Czapski | Genehmigt: LG | Dr. Mäker

Multiview: **1 : 100**

Datum: **16.04.2012**

Beauftragter und Fachl. gepr. LBSB 01: Ruge  
Aufgestellt: LBSBG G10: Kluge

Datum: **03/12**  
betriebl. einmündend: B | MRSO: Wieding  
Gepr. LG | R: Ratzsch

Datum: **03/12**

HF\_LBSB04\_LP\_DMPL\_20120419.dwg